Soja- Feldtag in Westfalen klärt viele Fragen

Am 17. Juli hatte die Landwirtschaftskammer NRW im Rahmen des Soja-Netzwerkes auf den Betrieb Sprenker in Beckum eingeladen. Über 70 Besucher konnten sich an diesem Tag vom Anbau über die Verarbeitung bis zur Fütterung rund um die Sojabohne informieren.

Nach der Begrüßung durch Pascal Gerbaulet, der das Projekt in NRW betreut und die Vorstellung des Projektes durch Frau Dr. Claudia Hof- Kautz, hatte der Betriebsleiter das Wort. Benedikt Sprenker stellte seinen Betrieb und seine langjährigen Anbauerfahrungen dar, auch in der Fütterung ist der Einsatz von heimischen Komponenten, wie Ackerbohnen und Soja möglich, so stellte es Elisabeth Sprenker klar. Heinrich Meier (Meier Mühle) und Philipp Austermann (Raiffeisen Warendorf) informierten die Besucher über eine bereits funktionierende Wertschöpfungskette zur Verarbeitung und Verfütterung von Sojabohnen. Mit der Frage „Soja- ist das eine Kultur für NRW?“ brachte Jürgen Unsleber, Berater des Soja- Netzwerkes und langjähriger Soja- Experte dem Publikum die Kultur bedeutend näher und zeigte auf worauf es beim Anbau ankommt.

Nach dem strammen Vormittagsprogramm konnten sich das Fachpublikum in der Mittagspause kulinarisch u.a. mit Sojaprodukten der Firma Berief verköstigen lassen, sich aber auch bezüglich Technik im Soja- Anbau weiter informieren. Es waren Einzelkorntechnik der Firmen Rabe und Kverneland, ein Flexschneidwerk der Firma Claas sowie Hack- und Striegeltechnik von der Firma Einböck zu besichtigen. Auch eine Vorführung des Sojatoasters der Firma Eco Toast durfte nicht fehlen.

Am Nachmittag fand dann aufgeteilt in Gruppen die Feldbegehung statt, hier konnten sich die Besucher von einem wunderschön präsentierenden Sojabestand und interessanten Versuchen und Demostreifen überzeugen. Insgesamt eine runde Veranstaltung, die nicht nur den Anbau darstellte, sondern auf alle Fragen einging, die den hiesigen Soja- Anbau bewegen und für den weiteren Ausbau des Sojaanbaus wichtig sind.

Austausch zu Soja von (v.l.): Dr. Claudia Hof- Kautz, Philipp Austermann, Jürgen Unsleber, Benedikt Sprenker, Heinrich Meier, Charlotte und Elisabeth Sprenker, Pascal Gerbaulet.

Dr. Claudia Hof- Kautz (LWK NRW) stellt das Soja- Netzwerk vor

Jürgen Unsleber (Soja- Berater des Netzwerkes) präsentiert, worauf es ankommt, wenn Soja angebaut wird

Herr Wudtke von der Firma Agrel GmbH stellt den Besuchern den kompakten Sojatoaster EcoToast vor

Norbert Lange (LWK NRW) stellt die Herbizidversuche in Soja vor

Pascal Gerbaulet (LWK NRW) stellt die angelegten Demostreifen vor

Heinz Koch (LWK NRW) präsentiert die Sortenversuche sowie anbautechnischen Versuche den Besuchern

Text: Pascal Gerbaulet, pascal.gerbaulet@lwk.nrw.de

Bilder: Elisabeth Engels, elisabeth.engels@lwk.nrw.de